

Diversity-Strategie des Berufsbildungszentrums IDM «Miteinander verschieden sein»



BBZ IDM – ICH, DU, MITEINANDER

Miteinander verschieden sein: Das ist das BBZ IDM. Einerseits für die 3'500 Lernenden und andererseits für die rund 300 Mitarbeitenden, die an den verschiedenen Standorten zu finden sind. Das BBZ IDM ist eine attraktive Berufsfachschule. Das soll auch in Zukunft so bleiben.

Unsere Berufsfachschule befindet sich in einem ständigen Wandel. Digitalisierung, demographischer Wandel und damit verbunden eine älter werdende Bevölkerung, Individualisierung, Migration sowie knappe finanzielle Ressourcen – das sind Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen. Das Bewusstsein für die Vielfalt an unserer Berufsfachschule soll unseren Blick in die Zukunft lenken und uns im Schulalltag begleiten. Dieses Wissen soll in unsere Entscheidungsfindung einfließen, wie wir denken und handeln, wie wir unsere Schule führen und welche Dienstleistungen wir unseren Lernenden anbieten.



Was ist Diversity?

Diversity (deutsch: Vielfalt) bezieht sich auf das Zusammenwirken unterschiedlicher Merkmale, Eigenschaften, Perspektiven, Hintergründe und Identitäten innerhalb einer bestimmten Gruppe, Organisation oder Gesellschaft.

Kriterien für Vielfalt sind beispielsweise Geschlechtsidentität, Geschlechtsmerkmale, ethnische, kulturelle und soziale Herkunft, Alter, sexuelle Orientierung, Religion sowie körperliche und geistige Behinderung.

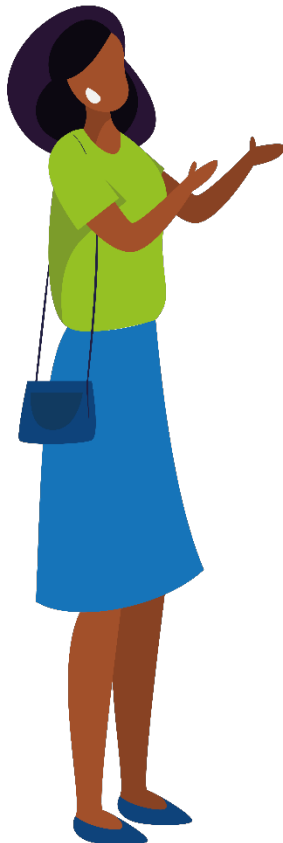
Wofür stehen die Buchstaben?

LGBT, LGBTQ oder LGBTQIA+ sind Sammelbegriffe für alle, die nicht hetero und / oder cis sind. Die Buchstaben stehen für lesbisch, schwul (gay), bisexuell, trans, inter, asexuell und queer. Es gibt verschiedene Versionen dieser Abkürzung. Es gibt viele Identitäten und Ausdrücke für Menschen, die nicht hetero und/oder cis sind, und es kommen auch neue dazu.

1.

Das BBZ IDM fördert den inklusiven Zugang zu Bildungsressourcen und Dienstleistungen.

- Das BBZ IDM setzt sich dafür ein, dass alle Lernenden einen gleichberechtigten Zugang zu den Bildungsressourcen und Dienstleistungen des BBZ IDM haben. Dies bedeutet, dass wir alle Lernenden, unabhängig von ihrem individuellen Hintergrund und ihren Fähigkeiten, willkommen heißen und unterstützen wollen.
- Den Mitarbeitenden gewährt das BBZ IDM einen gleichberechtigten Zugang zu Lohn, Beurteilung, Beförderung, Positionen und Entwicklungsmöglichkeiten.
- Das BBZ IDM engagiert sich aktiv für die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Schulleben und setzt sich für die Beseitigung von Barrieren ein, die den Zugang zu oder die Ausübung einer beruflichen Tätigkeit erschweren können.
- Das BBZ IDM versteht Vielfalt als eine Bereicherung für unsere Schule und unsere Gemeinschaft. Indem wir die unterschiedlichen Perspektiven, Hintergründe und Fähigkeiten unserer Lernenden und Mitarbeitenden wertschätzen und fördern, schaffen wir ein dynamisches Lernumfeld, das von gegenseitigem Respekt und Verständnis geprägt ist.



Bildung ist vielfältig!

«Am BBZ IDM öffnen wir Türen für alle, unabhängig von Hintergrund und Fähigkeiten.»

2.

Das BBZ IDM als sicherer Ort für Lernende und Mitarbeitende, wo Toleranz, Respekt und Partizipation gelebt werden.

- Wir schaffen eine Umgebung, in der Toleranz gegenüber den unterschiedlichen kulturellen und religiösen Identitäten* unserer Lernenden und Mitarbeitenden oberste Priorität hat. Wir fördern gegenseitiges Verständnis und respektieren individuelle Überzeugungen und Lebensweisen. Dies bildet die Basis für ein respektvolles Miteinander.
- Im BBZ IDM verstehen wir Vielfalt als eine Bereicherung für unsere Schule und unsere Gemeinschaft. Wir erkennen, dass unterschiedliche kulturelle Hintergründe, Erfahrungen und Perspektiven einen wertvollen Beitrag zu einem dynamischen Lernumfeld leisten. Indem wir Vielfalt wertschätzen und fördern, schaffen wir eine Atmosphäre des gegenseitigen Respekts und Verständnisses.
- Offene Kommunikation und Ehrlichkeit sind Grundprinzipien im Umgang miteinander. Wir schaffen ein Umfeld, in dem sich Lernende und Mitarbeitende sich sicher fühlen, ihre Gedanken, Anliegen und Ideen zu äussern. Dies trägt zu einem Klima des Vertrauens und der Zusammenarbeit bei.

Für Toleranz und gegen Diskriminierung

«Schulen spielen eine wichtige Rolle bei der Förderung von Toleranz, Respekt und der Bekämpfung von Diskriminierung.»

* Die Schule ist ein religionsneutraler Ort. Die Religionsfreiheit und das Recht auf Religionsausübung sind ein grundlegendes Recht (Bundesverfassung Art. 15), sofern sie nicht die öffentliche Sicherheit oder Ordnung gefährden. Es gilt, individuelle Lösungen zu finden.



3.

Das BBZ IDM legt grossen Wert auf eine ausgewogene Vertretung der Vielfalt bei den Mitarbeitenden.

Eine ausgewogene Vertretung der Vielfalt auf allen Ebenen, in Entscheidungspositionen, Gremien, Teams, etc. stellt sicher, dass unterschiedliche Perspektiven tatsächlich eingenommen werden und Dienstleistungen zielgruppengerecht erbracht werden können.

- Wir analysieren die Personal- und Entscheidungsprozesse und hinterfragen kritisch, wo Barrieren (Rollenbilder, institutionelle Strukturen) für eine ausgewogene Vertretung, z.B. der Geschlechter, bestehen.
- Wir formulieren Handlungsanleitungen mit konkreten Massnahmen für die einzelnen Schritte in den Personal- und Entscheidungsprozessen.
- Nebst der Vertretung von Vielfalt streben wir auch eine umfassende Partizipation aller Mitarbeitenden an. Wir schaffen eine Kultur, in der Mitarbeitende auf allen Ebenen die Möglichkeit haben, sich aktiv einzubringen. Dabei fördern wir den Austausch zwischen den Teammitgliedern und setzen bewusst auf eine hierarchiefreie Kommunikation. Verschiedene Plattformen laden zum offenen Dialog und Austausch ein.



Inklusion

«Die Förderung von Inklusion in Schulen bezieht sich auf die Integration von Lernenden mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Behinderungen in den regulären Unterricht. Inklusion zielt darauf ab, eine gerechtere Bildung für alle zu gewährleisten.»

4.

Das BBZ IDM fördert aktiv die Work-Life-Balance ihrer Mitarbeitenden.

Im BBZ IDM setzen wir uns mit verschiedenen Massnahmen aktiv für die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben ein.

- Wir ermöglichen eine flexible Arbeitszeitgestaltung auf allen Hierarchiestufen, soweit es die Funktion zulässt.
- Insbesondere in Bereichen, in denen Teilzeitarbeit oder flexible Arbeitszeiten noch nicht weit verbreitet sind, unterstützen wir gezielt die Umsetzung flexibler Arbeitszeitmodelle.
- Wir erkennen an, dass die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben in verschiedenen Lebensphasen unterschiedliche Anforderungen an unsere Mitarbeitenden stellt. Wir berücksichtigen dabei individuelle Bedürfnisse wie Kinderbetreuung, Pflege von Angehörigen, persönliche Entwicklungspläne, ehrenamtliches Engagement sowie Aus- und Weiterbildung, soweit dies betrieblich möglich ist.
- Um die Gesundheit unserer Mitarbeitenden zu fördern, bieten wir gezielte Bewegungsangebote, Fitnessmöglichkeiten und Gesundheitswochen an. Indem wir physische Aktivität und Gesundheitsbewusstsein unterstützen, möchten wir das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden steigern.

Work-Life-Balance

«Eine ausgewogene Work-Life-Balance beeinflusst das Wohlbefinden und trägt dazu bei, am Arbeitsplatz produktiv zu sein sowie gesund und glücklich zu bleiben.»

